



Bedienungsanleitung

SLOOTSMID VERTEILWERKE



Slootsmid Mesttechniek B.V.

KORENBREE 40-A | 7271 LH | BORCULO | DIE NIEDERLANDE

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	2
2. Garantie	2
3. EG-Konformitätserklärung.....	3
4. Sicherheitsvorkehrungen	4
5. Sicherheitsaufkleber	6
6. Technische Daten	7
7. Anwendungsbereich.....	8
8. Verwendung	8
9. Montage am Injektor.....	9
10. Inbetriebnahme	10
11. Demontage, Montage und Einstellung.....	11
12. Wartung.....	15
13. Fehler.....	17

Slootsmid Mesttechniek B.V.

Korenbree 40-A
7271 LH Borculo
Nederland

Telefon: +31 (0)545-745090
E-mail: info@slootsmid.com
Internet: www.slootsmid.com

1. Einleitung

Sie sind Besitzer eines Sloodsmid Verteilerwerk. Mit dem Kauf eines Verteilerwerk von Sloodsmid haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Wir sind davon überzeugt, dass Sie mit diesem Verteilerwerk bei üblichem Gebrauch und sorgfältiger Wartung über viele Jahre zufrieden sein werden.

Bevor Sie Ihren Verteilerwerk in Betrieb nehmen, empfehlen wir Ihnen dringend, diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen, da wir keinerlei Garantie bei eventuellen Bedienungsfehlern oder unsachgemäßem Gebrauch geben können.

Sloodsmid bemüht sich immer um die Verbesserung seiner Produkte und behält sich das Recht vor, ohne jegliche Verpflichtung in Bezug auf früher gelieferte Maschinen, Veränderungen vorzunehmen.

Alle Abbildungen, Maße und Gewichte, die in dieser Bedienungsanleitung vorkommen, können ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden.

Abbildungen und Daten sind möglichst genau angegeben, jedoch aufgrund eventueller zwischenzeitlicher Veränderungen nicht bindend.

2. Garantie

Wir garantieren ab Lieferdatum eine vollständige, sechsmonatige Garantie auf das ordnungsgemäße Funktion unserer Maschine, insofern Wartung und Betrieb entsprechend unserer Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung erfolgt sind.

Die Garantie erstreckt sich auf Mängel, die auf Material- und Herstellungsfehler zurückzuführen sind und beschränkt sich ausschließlich auf die kostenlose Lieferung von Teilen, nach Ermessen der Sloodsmid B.V.

Der Garantieanspruch erlischt falls nach dem Lieferdatum mehr als sechs Monate verstrichen sind. Sämtliche Garantieansprüche verfallen auch bei unsachgemäßem Gebrauch, falscher oder unzureichender Wartung sowie fehlerhaft durchgeführten Reparaturen oder Änderungen. Garantieansprüche müssen über ein vollständig ausgefülltes Garantieformular geltend gemacht werden.

Geben Sie bei der Bestellung von Teilen immer an, dass dies für einen verteilwerk mit Rotor, mit Exzentrische schneidplatte oder mit Schneidmesser gilt. Und geben Sie immer die Anzahl der Ausläufe des Verteilers an.

		Zutphensweg 31 7245 NR Laren (Gld) Telefoon 0573 - 401227 Telefax 0573 - 402131 Nederland	
			
Machine type			
Chassis no.		Prod. Serie no.	

3. EG-Konformitätserklärung

(Richtlinie 2006/42/EG) Anlage II B

Hersteller: Slootsmid Mesttechniek B.V.

Adresse: Korenbree 40-A, 7271 LH Borculo

Erklärt hiermit, dass

der HYDRAULISCHE SCHNEIDFILTER vom Typ SF 6/SF 8/SF 10 von SLOOTSMID

Seriennummer :.....*

Baujahr :.....*

Lieferdatum :.....*

den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie (Richtlinie 2006/42/EG, letzte Änderung), Anlage VII B, EN 12100-2010 entspricht.

Ausgefertigt in Borculo,*

Slootsmid Mesttechniek B.V.

** Bei Lieferung auszufüllen*

4. Sicherheitsvorkehrungen

1. Die auf und an der Maschine angebrachten Aufkleber geben wichtige Hinweise in Bezug auf den gefahrlosen Betrieb der Maschine.
Die Beachtung dieser Hinweise ist von großer Bedeutung und dient Ihrer eigenen Sicherheit.

Beschädigte Aufkleber müssen ausgetauscht werden!

2. Arbeiten Sie nur dann mit der Maschine, wenn die Schutzvorrichtungen vollständig, intakt und einem funktionierenden Zustand sind.
Die Schutzvorrichtungen verhindern den Zugang zu Gefahrenzonen.
Halten Sie die Schutzvorrichtungen daher, zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit anderer, in einem optimalen Zustand.

3. Stellen Sie sicher, dass der Rotorschutz (siehe Abbildung 1) jederzeit montiert, angeschlossen und korrekt eingestellt ist.

4. Stellen Sie sicher, dass sich niemand auf, unter oder an der Maschine befindet oder sich in unmittelbarer Nähe der Maschine aufhält, wenn:

- A: Die Maschine in Betrieb gesetzt wird
- B: Mit der Maschine gearbeitet wird
- C: Die Maschine stillsteht und noch nicht ausgeschaltet wurde.



Abbildung 1: Rotorschutz

5. Die Maschine darf nur von einer Person bedient werden.
6. Bei Arbeiten an der Maschine muss der Antriebsmotor immer ausgeschaltet, der Startschlüssel abgezogen und die Hydraulikleitungen druckfrei gemacht werden.
7. Beim Öffnen des Deckels darauf achten, dass kein Gölledruck mehr vorhanden ist und die Hydraulikleitungen drucklos sind.
8. Achten Sie bei Arbeiten am Schneiderotor auf Ihre Finger.
9. Beschädigte Hydraulikschläuche sofort austauschen.
10. Die Überdruckventile dürfen niemals verstellt werden.
Fragen Sie diesbezüglich Ihren Lieferanten!
11. Achten Sie darauf, dass sich während der Arbeit mit der Maschine niemand in Reichweite der Maschine befindet oder dort hinein begibt.
12. Stehen Sie bei Arbeiten mit der Maschine niemals auf der Maschine.
13. Kontrollieren Sie bei Lieferung des hydraulischen Schneidfilters:

- Ob das Verteilwerk unbeschädigt ist.
- Ob das Verteilwerk vollständig ist.
- Ob die Betriebsanleitung vollständig ist.
- Ob sich die Warnaufkleber auf dem Verteilwerk befinden.

5. Sicherheitsaufkleber

Die auf oder an der Maschine oder dem Tank angebrachten Aufkleber geben wichtige Hinweise in Bezug auf den gefahrlosen Betrieb der Maschine.

Die Beachtung dieser Hinweise ist von großer Bedeutung und dient Ihrer eigenen Sicherheit. Beschädigte Aufkleber müssen ausgetauscht werden!



Achtung! Lesen Sie Bedienungsanleitung und die Sicherheitsvorschriften vor Inbetriebnahme der Maschine und beachten Sie die Anweisungen!



*Bei Arbeiten an der Maschine:
Traktor ausschalten.*



*Achtung! Bei Arbeiten am Schneidverteiler.
Schneidegefahr, Rotor anhalten.*

6. Technische Daten

Verteilwerk mit Rotor:

Anzahl der Ausläufe	: 11 bis 21 (Typ: klein) 25 bis 54 (Typ: groß)
Länge	: Klein: 615 mm. groß: 895 mm.
Breite	: Klein: 625 mm. groß: 910 mm.
Höhe	: 550 mm. (incl. Kardankupplung und Hydraulikmotor)
Anschluss	: 4 ", 5" oder 6" KKV, mit Vierkantflansch
Gewicht	: Klein: 115 kg. Groß: 190 kg.
Kapazität	: 11 t/m 54 Auslaufen (ø51mm)
Erforderliche Hydraulik	: Max. 50 Liter pro Minute. Max. 180 bar

Verteilwerk mit Exzentrische Schneidplatte:

Anzahl der Ausläufe	: 11 bis 21 (Typ: klein) 25 bis 54 (Typ: groß)
Länge	: Klein: 615 mm. groß: 895 mm.
Breite	: Klein: 625 mm. groß: 910 mm.
Höhe	: 595 mm. (incl. Kardankupplung und Hydraulikmotor)
Anschluss	: 4 ", 5" oder 6" KKV, mit Vierkantflansch 1x Leckage Anschluss (ø51mm)
Gewicht	: Klein: 105 kg. Groß: 185 kg.
Kapazität	: 11 t/m 54 Auslaufen (ø51mm)
Erforderliche Hydraulik	: Max. 50 Liter pro Minute. Max. 180 bar

Verteilwerk mit Schneidmesser:

Anzahl der Ausläufe	: 11 bis 21 (Typ: klein) 25 bis 54 (Typ: groß)
Länge	: Klein: 615 mm. groß: 895 mm.
Breite	: Klein: 625 mm. groß: 910 mm.
Höhe	: 595 mm. (incl. Kardankupplung und Hydraulikmotor)
Anschluss	: 4 ", 5" oder 6" KKV, mit Vierkantflansch 1x Leckage Anschluss (ø51mm)
Gewicht	: Klein: 115 kg. Groß: 195 kg.
Kapazität	: 11 t/m 54 Auslaufen (ø51mm)
Erforderliche Hydraulik	: Max. 50 Liter pro Minute. Max. 180 bar

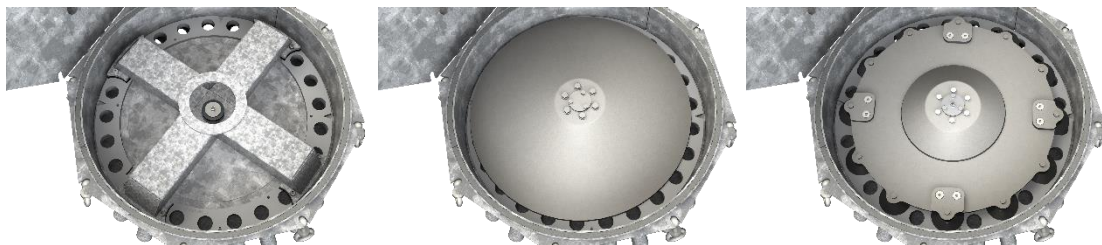


Abbildung 2: Rotor, Exzentrische und Schneidmesser verteilwerke

7. Anwendungsbereich

Die Slootsmid-Verteiler sind so konzipiert, dass sie eine optimale Verteilung in Grünland- und Ackerlandinjektoren erreichen. Darüber hinaus wird ein äußerst geringes Verstopfungsrisiko realisiert.

8. Verwendung

Die SLOOTSMID-Verteiler sind normalerweise am Injektor montiert.

Montieren Sie den Verteiler immer so, dass der Verteiler horizontal ist, wenn sich der Injektor in Arbeitsposition befindet.

Es muss auch berücksichtigt werden, dass ein Verteiler auf hoher Ebene die Verteilung verbessert. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Aufschlammungsschläuche für eine optimale Verteilung in Strömungsrichtung der Aufschlammung so wenig wie möglich ansteigen.

9. Montage am Injektor

Montage am Injektor

Montieren Sie den Verteiler gemäß Abbildung 3 auf einer stabilen Halterung. Verwenden Sie dazu 8 Schrauben (4 Schrauben für die kleinen Verteiler) M10 in Kombination mit stabilen Unterlegscheiben und Kontermuttern. Im Zusammenhang mit Vibrationen ist es wichtig, dass die Befestigung am Injektor ordnungsgemäß durchgeführt wird.

Schließen Sie dann die Hydraulikanschlüsse wie folgt an:

Der Verteiler ist mit einer einfachwirkenden Funktion mit drucklosem Rücklauf verbunden. Die Drehrichtung ist beim Anschließen des Hydromotors nicht wichtig.
Halten Sie den Rotorschutz angeschlossen.

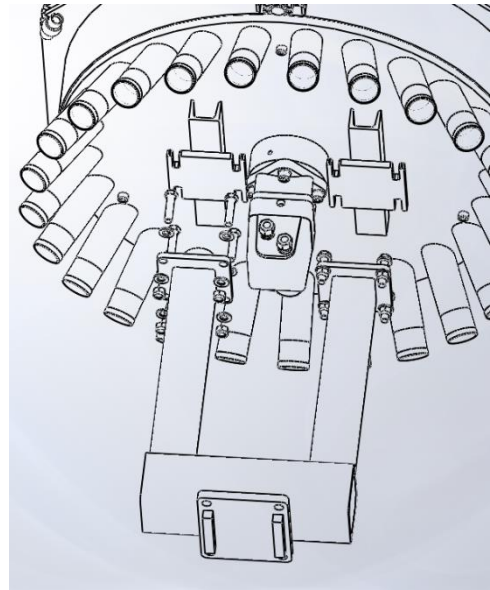


Abbildung 3: Montage des Verteilers

Das Hubvolumen des Hydromotors wurde so gewählt, dass bei einem Öl Fluss von ca. 40 l / min die optimale Drehzahl erreicht wird. Berücksichtigen Sie dabei die Durchmesser der Hydraulikschläuche; Wir empfehlen einen Minstdurchgang von ½ ".

Es wird empfohlen, eine separate Leck Leitung zu installieren, vorzugsweise an einer drucklosen Rücklaufleitung (Mindestanschluss ¼ Zoll). Stellen Sie sicher, dass die Nippel der richtigen Größe verwendet wurden und dass keine oder möglichst wenig Verwendung von Schnellkupplungen bevorzugt wird.

Stellen Sie sicher, dass niemals Druck auf den Leckage Anschluss ausgeübt wird.

Wenn die Leck Ölleitung nicht angeschlossen ist, erlischt die Garantie!

Düngerschläuche anschließen

Abhängig von der maximal auszuführenden Düngermenge kann ein 4 ", 5" oder 6 "Versorgungsschlauch zwischen Tank oder Pumpe und Verteiler gewählt werden. Dieser Schlauch wird in der Regel mittels dem auf dem Verteiler montierte universal Verbindung angeschlossen. Wenn eine andere Verbindung bevorzugt wird, kann das Universalgelenk leicht entfernt werden, und die gewünschte Kupplung kann an dem Verteiler angeflanscht werden. Stellen Sie sicher, dass eine Dichtung installiert ist.

Die Düngerschläuche an den Elementen des Injektors müssen einen Innendurchmesser von $\varnothing 51$ mm haben und werden mittels einer Schlauchklemme am Verteiler befestigt, die an der Aussparung des Auslassrohrs befestigt werden muss. Schließen Sie einen Belüftungsschlauch an.

Der gleiche Schlauch kann auch am Belüftungsrohr an den Exzenterverteilern (am Boden des Verteilers) montiert werden. Dieses Rohr darf während der Düngung unter keinen Umständen geschlossen werden, da dann der Verteiler seine Wirkung verliert!

10. Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme des Verteilers muss zunächst überprüft werden, ob alle Befestigungsschrauben richtig angezogen und die Rohre richtig montiert sind. Schalten Sie dann die Hydraulikversorgung ein. Im Verteiler ist jetzt ein leises Schleifgeräusch zu hören. Dies wird durch das Bettmesser, die Klingen oder die Querstange verursacht, die über den Verschleißring läuft. Bei extremer Geräuschentwicklung sofort anhalten und die Ursache beseitigen (siehe Einstellung). Stellen Sie sicher, dass während der Arbeit ausreichend Gülle vorhanden ist, damit die Verteilung optimal bleibt.

11. Demontage, Montage und Einstellung

Alle SLOOTSMID-Verteiler werden bei Lieferung vollständig eingestellt. Wenn bei der Installation oder Inbetriebnahme Abweichungen auftreten, können diese angepasst werden. Bei Problemen wenden Sie sich an den Hersteller.

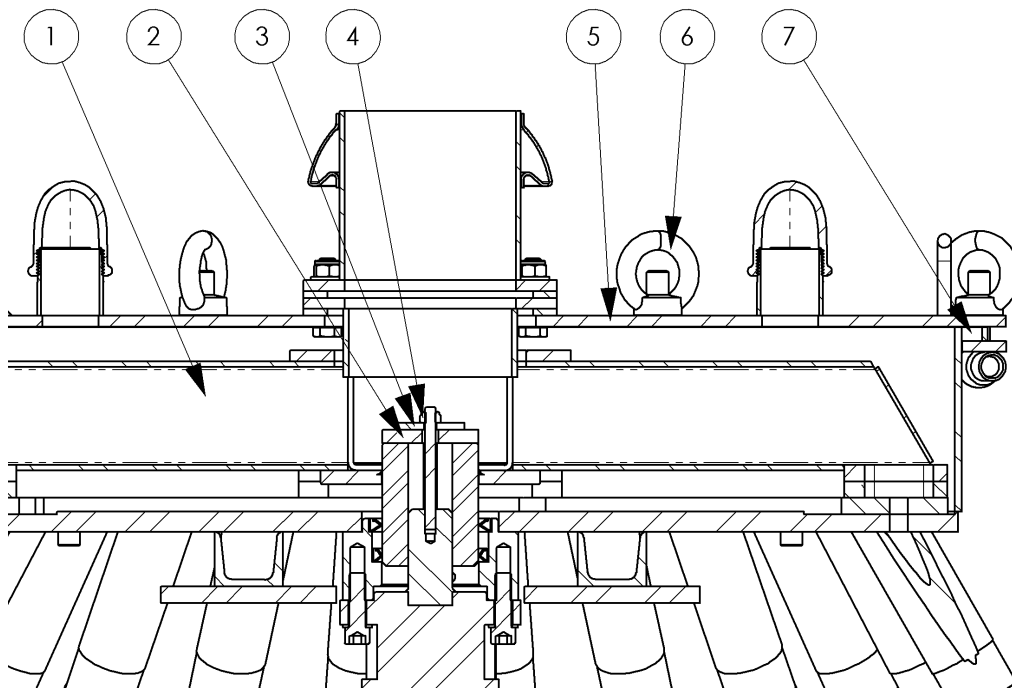
Beachten Sie beim Öffnen des Verteilers Folgendes:

Vor dem Ein- und Ausbau immer den Antriebsmotor anhalten, den Zündschlüssel abziehen, den Druck in den Hydraulikleitungen ablassen und den Düngerdruck im Verteiler ablassen. Zu diesem Zweck müssen alle Absperrventile an den Elementen des Injektors geöffnet werden (hydraulisch oder unter Verwendung des Injektors in Arbeitsposition).

Danach können Sie den Verteilerdeckel öffnen und prüfen, ob die Schneidplatte / der Rotor tatsächlich stationär ist.

Stellen Sie bei der Montage sicher, dass alles reibungslos zusammenpasst. Reinigen Sie schwere Gleitteile vor dem Zusammenbau und montieren Sie alles mit Fett!

Montage und Einstellung des Kreuz Verteilers (siehe Abbildung 4):



1. Schieben Sie den Rotor (1) über die Welle des Hydraulikmotors.
2. Installieren Sie die Gummi-Vorspannscheibe (2), die Druckscheibe (3) und die Einstellmutter (4) wie in der Zeichnung angegeben.
3. Ziehen Sie die Einstellmutter (4) so an, dass die Vorspannscheibe (2) 1,5 mm gedrückt wird. Die Vorspannung wurde gerade eingestellt.
4. Schließen Sie den Deckel (5).
5. Befestigen Sie die Abdeckung mit den Augenmutter (6). Vergessen Sie nicht, den Packungsring (7) in die vorgesehene Kante einzubauen.
6. Stellen Sie die Schraube des Rotorschutzventils so ein, dass der Stift dieses Ventils beim Festziehen des Deckels vollständig eingedrückt wird.

Die Demontage des Verteilers muss in umgekehrter Reihenfolge erfolgen.

Überprüfen Sie regelmäßig die Vorspannung des Querträgers sowie den Verschleiß des Schneidrings und der Schneidklingen. (Besonders auf Flachheit). Der Schneidring und die Schneidklingen können abgeflacht werden (Hinweis: Der Schneidring und die Schneidklingen können nicht gedreht werden!). Ersetzen Sie die Klingen und den Schneidring rechtzeitig, um Verschleiß am Verteiler zu vermeiden. **Ersetzen Sie immer die Klingen und den Schneidring gleichzeitig.**

Montage und Einstellung der Vorspannung des Exzenterverteilers (siehe Abbildung 5):

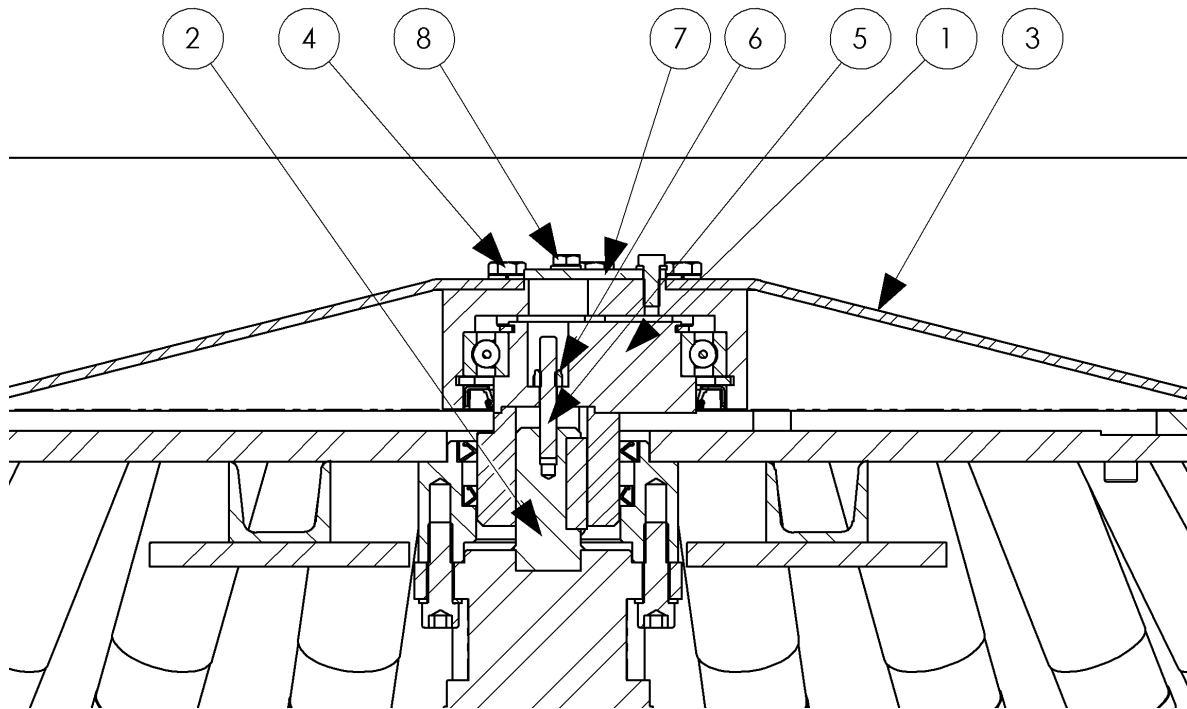


Abbildung 5: Einstellen des Exzenterverteilers.

1. Schieben Sie den Exzenter (1) über die Welle des Hydraulikmotors (2).
2. Schneidplatte (3) mit 6 Schrauben (4) M10 am Exzenter montieren
3. Drehen Sie das Bettmesser (3) so, dass die Einstellschraube (5) und die Mutter (6) sichtbar sind.
4. Ziehen Sie die Einstellmutter (6) so an, dass die Schneidplatte (3) spielfrei auf dem Schneidring aufliegt.
5. Einstellmutter (6) eine halbe Umdrehung weiter drehen, damit das Bettmesser unter Vorspannung steht. Dies ist die richtige Vorspannung.
6. Befestigen Sie die Abdeckung des Exzenter (7) (mit Kit) mit 3 Schrauben M8 (8) an der Nabe.
7. Schließen Sie die Verteilerabdeckung mit den Augenmuttern. Vergessen Sie nicht, den Packungsring in die vorgesehene Kante einzubauen.
8. Stellen Sie die Schraube des Sicherheitsventils so ein, dass der Stift dieses Ventils bei festgezogenem Deckel vollständig eingedrückt ist.

Die Demontage des Verteilers muss in umgekehrter Reihenfolge erfolgen.

Überprüfen Sie regelmäßig die Vorspannung des Bettmessers sowie den Verschleiß des Schneidrings und des Bettmessers. (Besonders auf Flachheit). Der Schneidring kann abgeflacht werden (Hinweis: Der Schneidring kann nicht gedreht werden!)

Ersetzen Sie die Verschleißteile rechtzeitig, um Verschleiß am Verteiler zu vermeiden.

Hinweis: Ersetzen Sie immer den Schneidring und die Schneidplatte gleichzeitig.

Montage und Einstellung der Vorspannung des Schneidverteilers (siehe Abbildung 6):

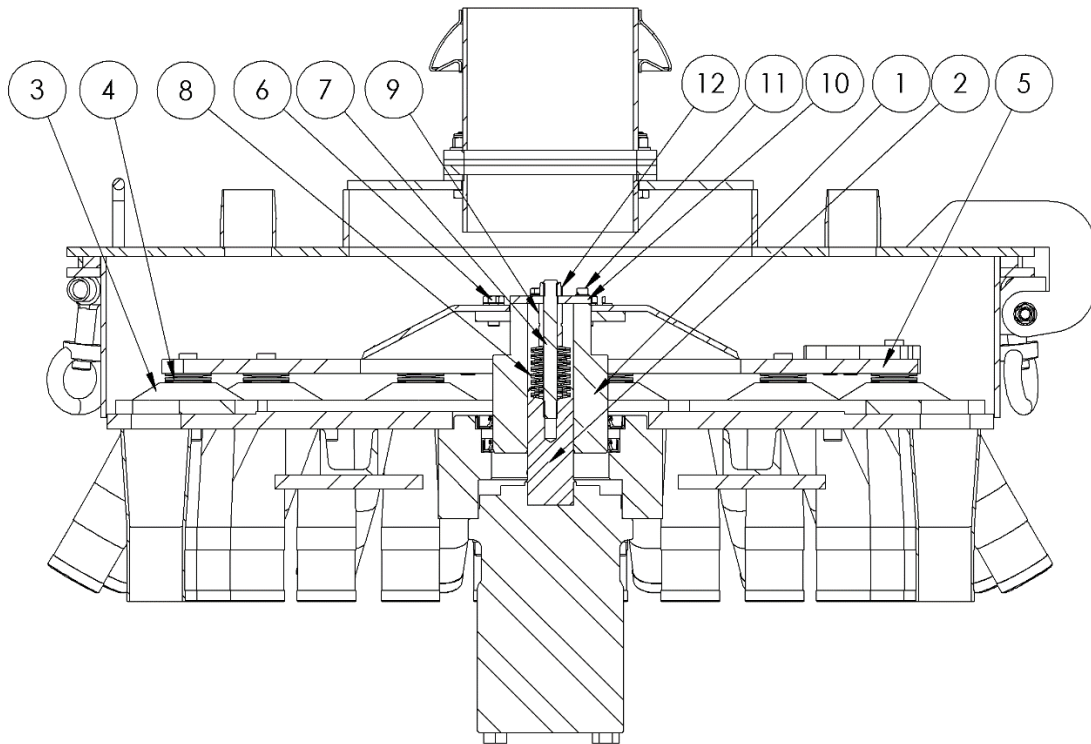


Abbildung 6: Einstellen des Schneidteilers.

1. Schieben Sie die Nabe (1) über die Welle des Hydraulikmotors (2).
2. Halten Sie die Schneidplatte (5) auf den Kopf und montieren Sie die Messer (3) mit Becherfedern (4) (3 pro Messer).
3. Halten Sie die Klingen mit Klebeband fest, wenn Sie das Bettmesser (5) montieren.
4. Schneidplatte (5) mit 6 Schrauben (6) M10 an der Nabe (1) befestigen
5. Die Gewindestange (7) so in den Hydraulikmotor einbauen, dass sie ca. 15 mm über die Nabe (1) hinausragt.
6. Senken Sie die Becherfedern (8) und die Distanzhülse (9) über den Drehzapfen in die Nabe.
7. Montieren Sie die Nabenabdeckung (10) (mit Kit) mit 3 Schrauben M8 (11) an der Nabe.
8. Setzen Sie die Einstellmutter (12) ein und ziehen Sie sie fest, bis die Klingen am Schneidring spielfrei sind.
9. Drehen Sie die Einstellmutter (12) eine halbe Umdrehung weiter, so dass das Bettmesser unter Vorspannung steht. Dies ist die richtige Vorspannung.
10. Schließen Sie die Verteilerabdeckung mit den Augenmuttern. Vergessen Sie nicht, den Packungsring in die vorgesehene Kante einzubauen.
11. Stellen Sie die Schraube des Sicherheitsventils so ein, dass der Stift dieses Ventils bei festgezogenem Deckel vollständig eingedrückt ist.

Die Demontage des Verteilers muss in umgekehrter Reihenfolge erfolgen.

Überprüfen Sie regelmäßig die Vorspannung der Klingen und den Verschleiß des Schneidrings und der Schneidplatte. (Besonders auf Flachheit). Der Schneidring kann abgeflacht werden (Hinweis: Der Schneidring kann nicht gedreht werden!)

Ersetzen Sie Verschleißteile rechtzeitig, um Verschleiß am Verteiler zu vermeiden.

Hinweis: Ersetzen Sie immer den Schneidring und die Klingen gleichzeitig.

12. Wartung

Bei regelmäßiger Benutzung der Maschine:

- Reinigen Sie den Verteiler täglich.
- Fetten Sie die Nabe täglich ein (siehe Abbildung 6).

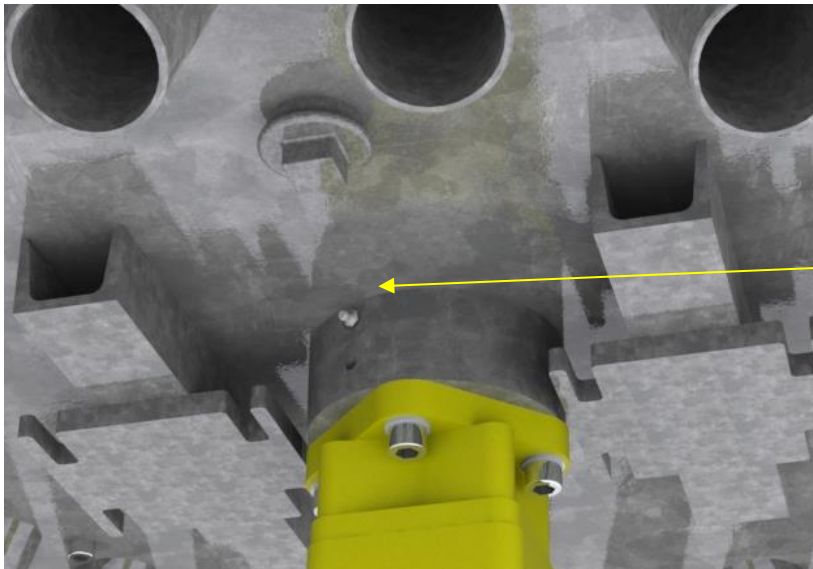


Abbildung 7: Nippel täglich einfetten

An der Maschine im Lager:

Hinweis: Die Nabe muss jederzeit frei über die Hydraulikmotorwelle gleiten können: sauber und gefettet halten!

- Reinigen Sie den Verteiler im Inneren. Das Innere des Verteilers einfetten.
- Alle Schmierstellen einfetten.
- Ersetzen Sie beschädigte Hydraulikschläuche.
- Ersetzen Sie alle Dichtungen jährlich. (Montagerichtung beachten; siehe Abbildung 7 auf der nächsten Seite.)

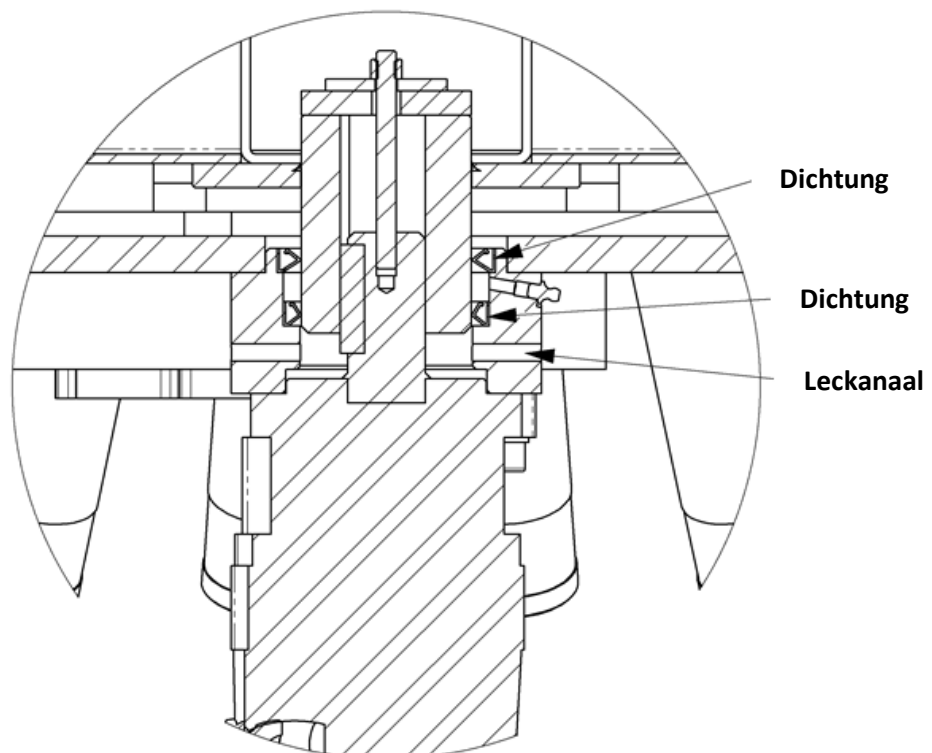
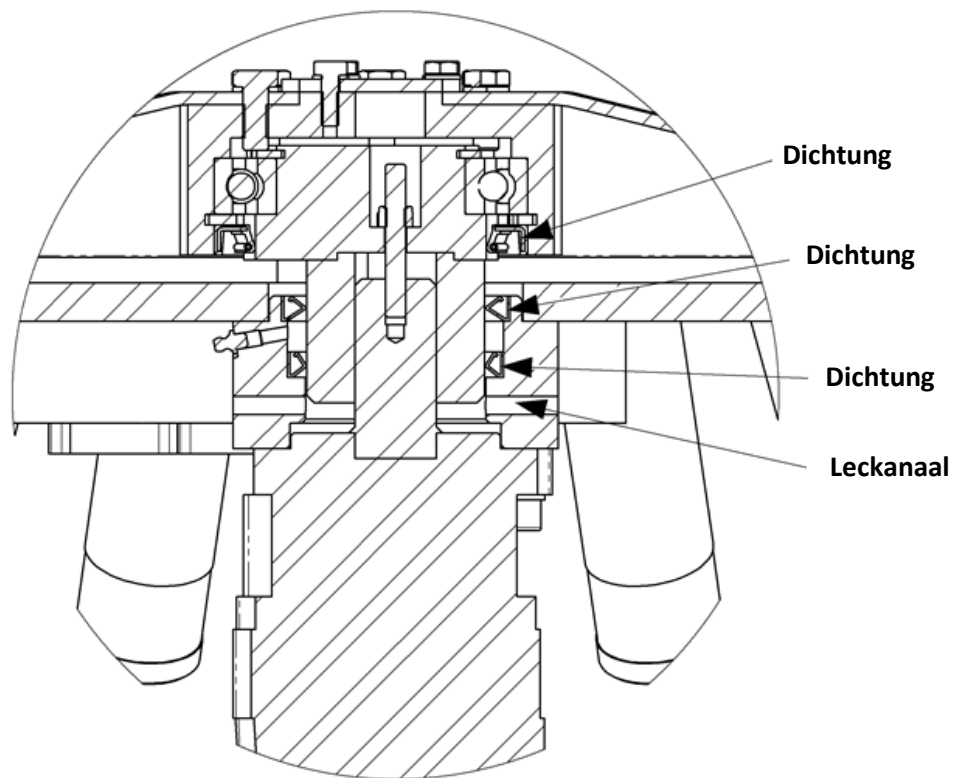


Abbildung 8: Installationsrichtung der Öldichtung: Oben: Exzenterverteiler. Unten: Kreuz Balken- und Schneidteiler.

13. Fehler

Maschine verkeilt unregelmäßig oder gar nicht aus:

- Verteiler hat sich verklemmt.

Lösung: Reinigen Sie den Verteiler (achten Sie auf die Sicherheit!).

Hydraulische Schnellkupplungen prüfen

- Die Düngerschläuche sind verstopft.

Lösung: Schläuche reinigen; Überprüfen Sie auch die Einstellung des Bettmessers oder des Rotors

- Zu starkes Schleifgeräusch.

Lösung: Verteiler reinigen und neu einstellen (siehe Kapitel 11.).

- Unregelmäßige Verteilung

Lösung: Schläuche und Verteiler reinigen; Belüftung prüfen; Bei: Kreuz träger Rotor:

Belüftungsventile oben am Verteiler reinigen / ersetzen.

Exzenterverteiler: Reinigen Sie den Belüftungsschlauch unten am Verteiler.

- Aus den Lec Kanälen in Abbildung 7 tritt Öl aus

Lösung: Hydraulikmotordichtung ersetzen.

- Aus den Leck Kanälen in Abbildung 7 tritt Gülle aus

Lösung: Ersetzen Sie die Dichtungen in der Nabe.

- Verteiler dreht sich unregelmäßig.

Lösung: Schneidring zerlegen; Rostbildung zwischen Schneidring und Verteilerboden entfernen;

Setzen Sie den Schneidring wieder ein.

Bei Reparaturen immer Original-SLOOTSMID-Teile montieren, die bei Ihrem SLOOTSMID-Händler erhältlich sind

Geben Sie bei der Bestellung von Teilen immer den Maschinentyp an (Kreuz träger, Exzenter oder Schneidverteiler). einschließlich der Anzahl der Ausläufe.

KONTAKT



Slootsmid Mesttechniek B.V.

Korenbree 40-A
7271 LH Borculo
Die Nederlande

Telefon: +31 (0)545-745090
E-Mail: info@slootsmid.com
Internet: www.slootsmid.com